

[2827.]  An Schriftsteller, Literaturfreunde und Verleger!

**Kritischer Anzeiger
für Literatur und Kunst.**
Beiblatt zu der Zeitschrift:
„Das Rheinland wie es ernst und heiter ist.“

Die Zeitschrift „Das Rheinland wie es ernst und heiter ist“ bringt von nun an wöchentlich ein Beiblatt, in welchem die neuesten Erscheinungen der Kunst und Literatur die Revue passiren sollen. Eine allgemeine Uebersicht der neuesten Literatur- und Kunstbestrebungen den geschätzten Lesern unserer Zeitschrift zu bieten, ist der Zweck dieses Beiblatts, demnach werden die Anzeigen in gedrängter Kürze folgen, ausgearbeitete kritische Analysen müssen wir den Literatur-Zeitung überlassen. Für den „Anzeiger“ sind mehrere tüchtige, mit den verschiedensten Literatur- und Kunstgestaltungen vertraute Männer gewonnen worden.

Das deutsche Lesepräpublikum machen wir auf diese Erweiterung unserer Zeitschrift aufmerksam! Sie findet ohne Preiserhöhung des Abonnements statt!

Schriftsteller und Verleger werden ersucht, auf dieses Beiblatt zu reflectiren! Alle eingefendeten Nova werden binnen acht Tagen nach erfolgter Einsendung ihre Stelle in unserm kritischen Anzeiger finden. Insbesondere norddeutschen Verlagsbuchhandlung dürfte eine kritische Beleuchtung ihrer Artikel in diesem Beiblatt höchst willkommen sein, da die Zeitschrift „Das Rheinland wie es ernst und heiter ist“ unter der energievollenleitung des Dr. Wiest das gelesenste und verbreitetste belletristische Blatt am Rhein geworden.

In diesem Beiblatt geben wir ferner eine

Insferaten-Nubrie.

Ankündigungen der Kunst- und Literatur-Nova wie Insferate gemischten Inhalts berechnen wir die gedruckte Petit-Zeile 4 fr. r. h. oder 19 s.

Dies zur gesälligen Beachtung für das deutsche Lesepräpublikum, für Schriftsteller, Literaturfreunde und Verleger.

Mainz, im Juni 1840.

Die Verlagsbuchhandlung der Zeitschrift:
„Das Rheinland wie es ernst und heiter ist.“

Joh. Wirth.

[2828.]  Der Verlag der Unterzeichneten wird von nun an für ihre Rechnung durch Herrn P. Baumgärtner in Leipzig ausgeliefert. Cöln, D.-M. 1840.

Ed. Heinrigs & H. J. Gatti.

[2829.]  Keine Nova.

Gefertigter bringt den Herren Collegen des Auslandes seine Bitten vom 18. Jan. 1839 [918.] zur gütigsten Beachtung mit dem Bemerkten in Erinnerung, daß die gegenwärtigen Zoll- und Censur-Behältnisse ihn nöthigen, auch für Sendungen nicht verlangter Bücher zu danken, und nur um gedr. oder geschr. Nova-Zettel zur Auswahl zu ersuchen; beifügend, daß hierauf nicht Achtende die Zurechnung aller Zoll- u. Frachtspesen sich gefallen lassen müßten.

Laibach, den 25. Mai 1840.

Leopold Paternolli.

[2830.]  Commissions-Wechsel.

Nach freundlicher Uebereinkunft mit Herren Pietro del Vecchio haben die Herren Schulz & Thomas hier die Güte gehabt, von heute an unsere Commissionen zu übernehmen. Leipzig, den 30. Mai 1840.

Kunstanstalt von
Bergmann & Röller
aus München.

[2831.] In einer Residenzstadt Norddeutschlands ist ein seit 40 Jahren bestehendes lebhafte Sortimentsgeschäft zu verkaufen. Darauf Reflectirende wollen sich an die Herren Gebhardt & Reisland in Leipzig in frankirten Briefen wenden.

[2832.]  Offene Gehülfenstelle.

Winnen Kurzem wird in einer frequenten Buchhandlung am Rhein eine Gehülfenstelle frei. Genaue Kenntnisse des Sortiments und der Buchführung sind Hauptbedingnisse, auch wünscht man die Stelle mit einem jungen Mann besetzt, der bereits im süddeutschen Buchhandel gearbeitet hat. Frankirte Offerten unter der Chiffre N. S. befördert Herr K. F. Köhler in Leipzig.

[2833.] Gefunden wurde im großen Börsensaal ein Doppel-Louisior in ein Papier eingeschlagen, worauf ein Portrait und der Name desselben befindlich war; nur wer das Nähere darüber zu bezeichnen weiß, kann ihn bei dem Börsendienner Walther in Empfang nehmen.

Stehen gelassen wurde diese Messe im Ausstellungssaal ein schwartzfeindner Regenschirm, der Eigenthümer kann ihn bei dem Börsendienner Walther in Empfang nehmen.

Die neuesten Erscheinungen der ausländischen Literatur.

Französische Literatur bis 23. Mai.	
Analyse de l'histoire romaine; par E. G. Arbanère. 4 vols. 8. Paris.	
F. Didot.	28 fr.
Débuts de l'imprimerie à Strassbourg. Par Leon de Laborde. 8.	
Paris.	3 fr.
Du Traitement moral de la folie. Par F. Leuret. 8. Paris.	6 fr.
Fanny. Roman sentimental par A. Houssaye 8. Paris.	7 fr. 50 c.
Lettres sur la Russie. Par le docteur Eugène Robert. 8. Paris.	4 fr.
Marquise et Charlataan. Roman historiq. Par le Baron Lameth-Langon. 4 vols. in 12. Paris.	5 fr.
Mémoires de l'académie de Metz. 20 année. 8. Metz.	8 fr. 50 c.
Précis des travaux de la société médicale de Boulogne-sur-Mer. 8. Boulogne.	
Traité pratique des hernies, déplacemens et maladies de la matrice. Par P. L. Verdier. 8. Paris.	8 fr.
Une nuit blanche. Par Léon Gozlan. 2 vols. 8. Paris.	15 fr.

Englische Literatur bis 15. Mai.	
Barret's (G.) Theory and Practice of Water Colour Painting, royal 8.	10 s. 6 d.
Bede's Ecclesiastical history, by Rev. Dr. Giles, 8.	8 s.
Chronological Tables of Universal History. fol.	31 s. 6 d.
Clark on Ecclesiastical Jurisdiction, imp. 8.	9 s. 6 d.
Elliott's American Diplomatic Code, 2 vols. r. 8.	30 s.
Ernestine, or the Child of Mystery, 3 vols. p. 8.	31 s. 6 d.
Fuss' Roman Antiquities. 8.	12 s. 6 d.
Goodlad on Nervous and Local Affections. 8.	6 s.
Hooker's Ecclesiastical Polity (Digest of) 12 mo.	9 s.
O'Beirne's System of Education at Maynooth, 8.	6 s. 6 d.
Tyrrell on the Eye, 2 vols. 8. col'd plates.	36 s.